

Wunderbares Weltgeschehen

Stimmungstief im Januar? - vergessen
sind die blauen Tage in der Sommerglut.
Warum bist du jetzt auf sie versessen?
Sage nicht, dir fehlt der Lebensmut!

Was willst du von dir bekennen, wo
dich der Hafer "Gegenwart" doch sticht,
in den, vor dir dargebot'nen, Po...
Wie scheint die Welt aus deiner Sicht?

Als harmlos siehst du was bevorsteht:
der Februar kommt mit Macht heran!
Der Wind, der noch vom Nordpol weht,
zeigt dir grad' eisig was er kann!

Ruf deinen Namen in die große Kälte!
Besteh auf deiner Herzlichkeit
und bestimm' was immer für dich gelte -
denn Wärme steht für dich bereit!

Im Frühling wirst du sie empfinden.
Dann beginnt der ganze Frust zu tauen
und dann kannst du frech ergründen:
milde Tage, Landschaft, heiße Frauen!

Alles öffnet lang verschloss'ne Pforten,
die Schöpfung wirft mit Gunst und Küssen
und mit zierlich un-verschämten Worten,
um sich, bis wir es dann fühlen müssen:

Das Stimmungstief war nicht vonnöten,
denn wir folgen "leidend" nur dem Jahr,
das vielleicht lieben wird – und töten!
Die Welt ist einfach wirklich wunderbar!

© Alf Gloker